

1500 Euro an Spendengeldern übergeben

Laienspielgruppe lebt vom Miteinander langjähriger und neuer Schauspieler

Von Carina Maucher

ZOLLENREUTE - Am Stephanstag fand in Zollenreute im Rahmen der Dorfgemeindefeier die Premiere des Stücks „Blaues Blut und Erbsensuppe“ der Laienspielgruppe statt. Die Musiker des Musikvereins Zollenreute Blönried sorgten für ein festliches Beisammensein. Freudig begrüßte Ortsvorsteher Siegfried Hornung die Gäste und dankte der Laienspielgruppe für ihre Mühe. Auch Bürgermeister Matthias Burth reiste extra aus Heilbronn an, um mit der Gemeinde Weihnachten zu feiern: „Ich finde es besonders schön, dass es die Weihnachtsfeier am zweiten Weihnachtsfeiertag gibt. Das zeigt eine große Dorfgemeinschaft, zu der auch die Laienspielgruppe gehört.“ Zum 60-jährigen Ju-

biläum erhielt die Laienspielgruppe 60 Edelsteine und seither gibt es traditionell bei jeder Premiere einen Edelstein mehr, bis es irgendwann doppelt so viele sind, seit Samstag sind es 63.

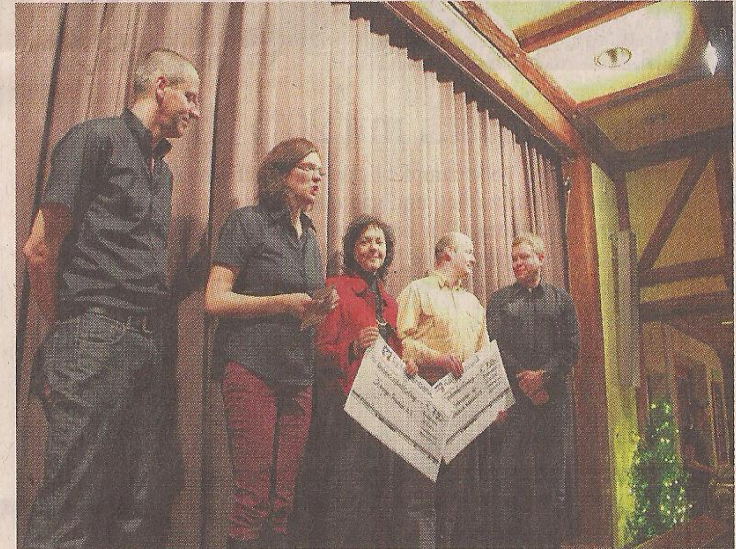
Silberne Ehrennadeln

Eine gute Theatergruppe besteht aus einer Mischung von langjährigen und neuen Schauspielern. In diesem Jahr wurde Heidi Ibrom für 25 Jahre aktive Leistung bei der Laienspielgruppe mit der Silbernen Ehrennadel des „Landesverbandes Amateurtheater Baden-Württemberg“ ausgezeichnet. Sie war lange Jahre als Souffleuse tätig, und danach führte Ibrom zehn Jahre lang die Regie. Auch Allzweckwaffe Dieter Schuhmacher wurde für 20 Jahre Mitgliedschaft bei der Theaterspielgruppe

mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. „Er war immer vorne dabei und sorgte für das Wohl der Schauspieler. In diesem Jahr spielte er selbst den Grafen Hugo.“

Grund zur Freude

Jedes Jahr spendet die Laienspielgruppe Zollenreute Geld an eine Ortsansässige Organisation. Da die Spende im letzten Jahr ausfiel, wurden dieses Jahr Schecks für zwei Vereine ausgestellt. Insgesamt spendete die Laienspielgruppe 1500 Euro, davon gingen 750 Euro an die Stegefreunde als Zuschuss für die Renovierung des Pavillons und 750 Euro an den Förderverein der Grundschule, für Spielgeräte auf dem neuen Schulhof. Beide freuten sich sehr über den Zuschuss und hielten eine kurze Dankesrede.



Übergabe der Spendenschecks an die Stegefreunde und die Grundschule Aulendorf.

FOTO: CARINA MAUCHER